

Pflichtinformationen gemäß Art. 13 DSGVO bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten bei Kunden/Lieferanten

1. Verantwortlicher

ALKU GmbH
Hans-Böckler-Straße
93142 Maxhütte-Haidhof
Telefon: +49 9471 60174 0
E-Mail: info@alku-gmbh.de
Internet: www.alku-gmbh.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

MKM Datenschutz GmbH
Äußere Sulzbacher Straße 118
90491 Nürnberg
Telefon: +49 911 990 860 0
E-Mail: info@alku-gmbh.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlage

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Anbahnung einer Geschäftsbeziehung, zur Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen sowie aller mit dem Betrieb und der Verwaltung erforderlichen Tätigkeiten. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO. Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen wie z.B. steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. c DSGVO. Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO.

Wenn wir Ihre Daten aufgrund eines berechtigten Interesses verarbeiten, haben Sie das Recht der Verarbeitung der Daten aus persönlichen Gründen zu

widersprechen. Das berechnigte Interesse besteht im Zusammenhang mit:

- der Gewährleistung von IT-Support und –Sicherheit
- der Wahrung des berechtigten Interesses von Dritten, z. B. zur Ermittlung von Bonitäts- bzw. Ausfallrisiken.

Ihre Daten werden darüber hinaus für keine weiteren Zwecke, insbesondere nicht zur Erstellung von Profilen genutzt.

4. Empfänger der personenbezogenen Daten

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten diejenigen Stellen Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DSGVO) können zu diesen genannten Zwecken Daten erhalten. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z. B. sein:

- Auskunfteien
- Staatliche Einrichtungen bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung

5. Dauer der Speicherung

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung, was beispielsweise auch die Anbahnung und die Abwicklung eines Vertrages umfasst.

Regelfrist zur Löschung, soweit sich im Einzelfall nichts anderes ergibt 6 Jahre nach Beendigung nach letztmaliger Kontaktaufnahme oder Beendigung der geschäftlichen Beziehung.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen bis zu zehn Jahre.

6. Betroffenenrechte

Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu:

Sie haben das Recht hinsichtlich Ihrer personenbezogenen Daten von uns Auskunft (Art. 15

DSGVO), Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO) oder Einschränkung (Art. 18 DSGVO) im gesetzlichen Umfang zu verlangen. Wir stellen Ihnen Ihre Daten außerdem auf Nachfrage in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zur Verfügung (Art. 20 DSGVO). Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an die verantwortliche Stelle. Sofern wir Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage eines berechtigten Interesses verarbeiten, können Sie dieser Verarbeitung widersprechen (Art. 21 DSGVO). Sollten wir Ihre Daten für Direktmarketing verwenden, haben Sie ein generelles Widerspruchsrecht, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen (§ 7 Abs. 3 Pkt. 4 UWG). Sie haben darüber hinaus das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt (Art. 77 DSGVO). Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist: Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht.

7. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie der Verarbeitung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Wir werden Ihre personenbezogenen Daten für den erhobenen Zweck dann zukünftig nicht mehr verarbeiten.

8. Übermittlung in Drittländer außerhalb der EU

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR) findet nicht statt.

9. Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten und die Folgen einer Zurückhaltung der Daten

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für die Begründung, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung erforderlich.

Bei Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag

nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.

**10. Automatisierte
Entscheidungsfindung und
Profiling**

Automatisierte Entscheidungsfindungen auf der Grundlage der erhobenen personenbezogenen Daten sowie ein Profiling im Sinne des Art. 22 Abs. 1-4 DSGVO finden nicht statt.

Stand: April 2024